

Ordination von Diakonen in der Evangelisch-methodistischen Kirche

B2

(adaptiert nach dem Book of Worship, Auflage 2000)

Die Versammlung der Gemeinde

Der Gottesdienst beginnt, wenn sich die Gemeinde versammelt. Festliche Musik kann gespielt werden, während die Menschen zum Gottesdienst kommen. Ein feierlicher Einzug kann folgen (der Gottesdienstleiter/die Gottesdienstleiterin, andere, die am Gottesdienst beteiligt sind, die Kandidaten und Kandidatinnen und der Bischof/die Bischöfin)

Gemeindelied

Wenn ein Einzug geplant ist, bei dem gesungen wird, soll dies vor dem Gruß geschehen. Ein Loblied soll nach dem Gruß gesungen werden. Die Gemeinde erhebt sich dazu.

Gruss und Eröffnungsgebet

Der Bischof/die Bischöfin und die Gemeinde im Wechsel:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus sei mit euch allen.

Und auch mit dir.

Unsere Hilfe steht in dem Namen des Herrn,

der Himmel und Erde gemacht hat.

Lasst uns beten.

Allmächtiger Gott, durch deinen Sohn Jesus Christus und den Heiligen Geist hast du deinen Aposteln viele ausgezeichnete Gaben gegeben. Gib deine Gnade allen, die zum öffentlichen Dienst berufen worden sind, damit sie treu und mit Eifer ihre verschiedenen Dienste ausführen. Gewähre uns, dass wir als dein Volk dir folgen, wohin du führst, unsere Aufgaben immer besser erfüllen und im fröhlichem Gehorsam nach deinem Willen leben, durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Die Gemeinde setzt sich

Die Vorstellung der Kandidaten und Kandidatinnen

Ein Laie/eine Laiin und ein Ältester/eine Älteste von der Behörde, die für das ordinierte Amt zuständig ist, stellt die Kandidaten und Kandidatinnen, die als Diakone und Diakoninnen ordiniert werden sollen, dem Bischof/der Bischöfin vor, der/die vor dem Altartisch steht, der Gemeinde zugewandt.

<i>Laie/Laiin:</i>	Bischof/Bischöfin, im Namen der Laien und Laiinnen, die diese Kandidaten und Kandidatinnen in ihren Gemeinden geprüft und bestätigt haben,
<i>Ältester/Älteste:</i>	und im Namen der Ältesten der Jährlichen Konferenz, die diese Kandidaten und Kandidatinnen geprüft und bestätigt haben, stellen wir dir diese Personen vor, die zu Diakonen und Diakoninnen in der heiligen Kirche Jesu Christi ordiniert werden sollen.

Der volle Name eines jeden Kandidaten/einer jeden Kandidatin wird laut gelesen. Einer/eine nach einander erhebt sich, beim Aufruf seines/ihres Namens.

Nach der Vorstellung aller Kandidaten und Kandidatinnen bleiben diese stehen, dann sagt der Bischof/die Bischöfin:

Diese Personen sollen durch Gottes Gnade zu Diakonen und Diakoninnen ordiniert werden. Die von der Kirche dazu Beauftragten haben sie befragt und als Personen mit gesunder Lehre und christlicher Lebenshaltung befunden. Diese Kandidaten und Kandidatinnen haben die notwendigen Gaben und bringen Gottes Gnade zum Ausdruck. Wir meinen daher, dass sie wahrhaft berufen sind, Gott in diesem Amt zu dienen.

Wir bitten euch, Schwestern und Brüder, eure Zustimmung zur Ordination dieser Personen zu geben. Vertraut ihr gemeinsam mit den Beauftragten der Kirche, die die Kandidaten und Kandidatinnen geprüft haben, dass sie durch Gottes Gnade würdig befunden sind, ordiniert zu werden?

Gemeinde:

Bischof/Bischöfin:

Gemeinde:

Wir vertrauen darauf, Dank sei Gott!

Wollt ihr sie in ihrem Amt unterstützen?

Wir wollen es tun mit Gottes Hilfe!

Alle setzen sich.

Verkündigung

Angemessene Schriftlesungen sind im Book of Worship auf den Seiten 711-712 zu finden.

Erste Lesung (Altes Testament)

Eine der Lesungen soll ausgewählt werden. Sie kann nach Wunsch in längerer oder kürzerer Form erfolgen. Zum Beispiel:

Num 11,16-17.24-25a

Mose und die 70 Ältesten

Jes 61,1-6a

Der Geist des Herrn

Hes 33,1-9

Die Aufgabe des Wächters

Psalm

Ein Psalm kann ausgewählt und im Wechsel gesprochen oder gesungen werden.

Ps 43

Ich will zu deinem Altar gehen

Ps 99

Gott der allerhöchste König

Ps 132,8-19

Im Preis des Tempels

Zweite Lesung (Neues Testament)

Eine der Lesungen soll ausgewählt werden. Sie kann nach Wunsch in längerer oder kürzerer Form erfolgen. Zum Beispiel:

Röm 12,1-12

Das lebendige Opfer

2. Kor 4,1-6

Nicht wir selbst, sondern Christus

Gemeindelied oder Chor

Evangelium

Die Gemeinde erhebt sich. Das Evangelium wird von einem Diakon/einer Diakonin gelesen. Die Lesung kann nach Wunsch in kürzerer oder längerer Form erfolgen. Zum Beispiel:

Joh 10,1-10

Der gute Hirte

Mt 20,25-28

Nicht bedient zu werden, sondern zu dienen

Lk 10,1-12

Aussendung der Jünger

Predigt

Das Glaubensbekenntnis

Gemeindelied

Die Ordinationsfragen

Die Gemeinde setzt sich, außer den Kandidaten und Kandidatinnen und dem Bischof/der Bischöfin, die einander gegenüber stehen. Er/sie prüft diese und spricht:

Meine Brüder und Schwestern! Ihr sollt zu Diakonen und Diakoninnen in der Kirche Jesu Christi ordiniert werden.

Gott hat euch berufen, der Kirche vor Augen zu stellen, was es heißt, in der Welt zu dienen, wie Christus gedient hat. Zu dem sind alle Christen und Christinnen in der Taufe berufen worden.

Du sollst das Wort Gottes predigen, bei der Leitung des Gottesdienstes helfen und die Ältesten bei der Heiligen Taufe und dem Heiligen Abendmahl unterstützen.

Du sollst mit anderen Diakonen und Diakoninnen zusammen arbeiten sowie mit dem Bischof/der Bischöfin und den Ältesten und weiteren Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen.

Im Namen Jesu Christi sollst du allen Menschen dienen, im besonderen den Armen, den Kranken und den Unterdrückten. Du sollt der Kirche die Nöte, Anliegen und Hoffnungen der Welt verstehen helfen. Zu jeder Zeit sollst du durch dein Leben und deine Lehre der Kirche Christi zeigen, dass sie im Dienst an den Hilflosen Christus dient.

Damit wir wissen können, dass du selber glaubst, von Gott berufen zu sein und den christlichen Glauben bekennt, frage ich dich:

Bist du dir gewiss, dass Gott dich wahrhaft berufen hat für das Leben und den Dienst eines Diakons/einer Diakonin in der Kirche?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich bin gewiss.

Bischof/Bischöfin:

Glaubst du an den dreieinigen Gott und bekenntst du Jesus Christus als deinen Herrn und Retter?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich glaube und bekenne mich zu ihm.

Bischof/Bischöfin:

Glaubst du die Lehre des christlichen Evangeliums?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich glaube sie.

Bischof/Bischöfin:

Bist du überzeugt, dass die Schriften des Alten und Neuen Testamentes alles enthalten, was notwendig ist für das Heil durch den Glauben an Jesus Christus, und sie die einzige und verbindliche Richtschnur für das Leben und den Glauben der Kirche sind?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich bin davon überzeugt durch Gottes Gnade.

Bischof/Bischöfin:

Willst du treu sein im Gebet, im Lesen und Studium der Heiligen Schriften und willst du mit der Hilfe des Heiligen Geistes stets die Gabe Gottes erwecken, die in dir ist?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich will es tun mit der Hilfe Gottes.

Bischof/Bischöfin:

Willst du nach besten Kräften dein Leben nach den Lehren Christi gestalten?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich will es tun mit der Hilfe Gottes.

Bischof/Bischöfin:

Willst du in der Ausübung deines Dienstes die Menschen in der Kirche dahin führen, dass sie auf Jesus Christus vertrauen, an Leben und Arbeit der Gesellschaft teilnehmen, sowie nach Frieden, Gerechtigkeit und Freiheit für alle Menschen streben?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich will es tun mit der Hilfe Gottes.

Bischof/die Bischöfin:

Willst du der Evangelisch-methodistischen Kirche treu sein, ihre Lehre und Liturgie, Verfassung und Ordnung annehmen und die Autorität derer anerkennen, die beauftragt sind, deinen Dienst zu beaufsichtigen?

Kandidaten und Kandidatinnen:

Ich will es tun, mit der Hilfe Gottes.

Bischof/Bischöfin:

Möge Gott, der dir den Willen gegeben hat, all dies zu tun, dir auch die Gnade geben, es auszuführen, damit das Werk, das Gott in dir begonnen hat, vollendet werde.

Gemeinde:

Amen.

Handauflegung und Gebet

Der Bischof/die Bischöfin fordert die Gemeinde zum Gebet auf und sagt:

Da diese Personen von Gott und der Kirche ordiniert werden sollen für das Amt eines Diakons/einer Diakonin und wir glauben, dass sie vom Heiligen Geist dazu berufen worden sind, lasst uns für sie beten.

Die Kandidaten und Kandidatinnen knien. Die Gemeinde betet in der Stille.

Der Bischof/die Bischöfin spricht die Kandidaten und Kandidatinnen an.

Ordinationsgebet

Meine Schwestern und Brüder, von der Zeit der Apostel an sind Personen mit geeigneten Gaben und Gnade durch Handauflegung und Gebet für das Diakonenamt in der Kirche unseres Herrn Jesus Christus ausgesondert worden. Wir vertrauen darauf, dass Gottes Geist euch zu diesem Dienst berufen hat.

Die Kirche Gottes ruft euch nun auf, die Handauflegung als Siegel eurer Berufung durch den Geist

zu empfangen. Es ist ihr ernsthaftes Gebet, dass die Gabe des Geistes in euch ganz zur Entfaltung kommt.

Familienmitglieder und Freunde können eingeladen werden, aufzustehen und im stillen Gebet zu verharren, während die Hände aufgelegt werden.

An diesem Punkt des Ordinationsgebetes treten der Bischof/die Bischöfin und die Ältesten zu den Kandidaten und Kandidatinnen. Indem der Bischof/die Bischöfin den Namen eines/einer jeden Kandidaten/jeder Kandidatin ausspricht, legt er/sie jedem/jeder die Hände auf und betet:

Herr, gieße auf ...Name...deinen Heiligen Geist für das Amt und den Dienst eines Diakons/einer Diakonin, im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Nachdem allen Kandidaten und Kandidatinnen die Hände aufgelegt worden sind, streckt der Bischof/die Bischöfin seine Hände über alle Kandidaten und Kandidatinnen aus und beschließt das Gebet:

Lasst uns beten!

Wir danken dir, Herr, unser Gott, dass du in deiner großen Liebe Jesus Christus, deinen einzig geborenen Sohn, gesandt hast, dass er um unserer aller willen die Gestalt eines Dieners annehme und gehorsam werde bis zum Tode am Kreuz. Wir preisen dich, dass du Jesus, deinen Diener, hoch erhöht und zum Herrn über alle gemacht hast. Durch sein Wort und Beispiel hast du uns gelehrt: Wer immer unter uns groß sein will, muss der Diener aller werden. Vermehre im Leben dieser deiner Diener und Dienerinnen die Gabe des Heiligen Geistes für den Dienst eines Diakons/einer Diakonin in deiner Kirche, durch Jesus Christus, deinen Sohn. Gib ihnen Gnade, dass sie treu ihre Versprechen halten, beständig sind in deiner Nachfolge und alle Zeit bereit sind für die Werke der Liebe. Mache sie bescheiden und demütig, sanft und stark; lass sie gewiss im Glauben und fröhlich in der Hoffnung sein und in der Liebe verwurzelt und gegründet. Gib ihnen Anteil am Dienste Jesu Christi, der nicht kam, um sich dienen zu lassen, sondern zu dienen, der jetzt mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Gemeinde:

Amen.

Die folgende Zeichenhandlung kann unmittelbar nach der Handauflegung erfolgen.

Der Bischof/die Bischöfin reicht jedem Kandidaten/jeder Kandidatin eine Bibel und spricht:

Name... empfang die Vollmacht, als ein Diakon/eine Diakonin in der Kirche das Wort Gottes zu predigen und dem ganzen Volk zu dienen.

Die Ordinationsurkunde wird übergeben. (Eine Stola oder ein anderes Geschenk können jedem Diakon/jeder Diakonin übergeben werden.)

Gemeindelied oder kurze **Anbetungsstrophe** (Chor)

Grosses Dankgebet und Abendmahl

Gebet nach der Austeilung

Bischof / Bischöfin

Lasst uns beten!

Wir danken dir, gnädiger Herr, dass du dich für uns hingegeben hast und uns in der Gemeinschaft deines heiligen Geistes verbindest.

Wir preisen dich, dass du unter uns treue Diener und Dienerinnen erweckt hast. Bekleide sie mit deiner Gerechtigkeit, und gewähre, dass wir mit ihnen dich verherrlichen mögen in der Hingabe unserer selbst an andere, durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar.

Gemeinde:

Amen.

Sendung

(Dieses Gebet wird nur gesprochen, wenn kein Abendmahl gefeiert worden ist.)

Lasst uns beten.

Wir danken dir, Herr und Gott, dass du unter uns treue Diener und Dienerinnen für das Ältestenamt in deiner Kirche erweckt hast.

Bekleide sie mit deiner Gerechtigkeit, und gewähre, dass wir mit ihnen dich verherrlichen mögen in der Hingabe unserer selbst an andere, durch Jesus Christus, unseren Herrn, der mit dir lebt und regiert in der Einheit des Heiligen Geistes, jetzt und immerdar. Amen.

Gemeinde:

Amen.

Gemeindegesang

Entlassung und Segen

Bischof/Bischöfin:

Geht hin in Frieden, dient Gott und euren Nächsten in allem, was ihr tut.

Gemeinde:

Wir gehen im Namen Christi. Dank sei Gott.

Bischof/Bischöfin:

Der Segen des allmächtigen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes sei allezeit mit euch.

Gemeinde:

Amen.